

Pressemitteilung

Economic Forum Deutschland gem. e.V.

**Finanzamt gewährt dem Economic Forum Deutschland gem. e.V.
erneut rückwirkend ab 2009 bis 2018**

die Gemeinnützigkeit für die

Förderung des demokratischen Staatswesens in Deutschland

Abschlussbericht des Finanzamtes vom 15. August 2014

Bereits 2002, als das Economic Forum Deutschland während der **dot.com Internet-Krise**, wie es damals hieß: „*Wie kurbeln wir die deutsche Wirtschaft an?*“ gegründet wurde, fokussierten sich die zwei „Urgründer“ auf die Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen Politik, Wirtschaft und Wissenschaft, um Demokratie, Wachstum, Bildung, Frieden und Freiheit zu stärken.

Paul Dolan, gebürtiger U.S. Amerikaner, langjähriger deutscher Unternehmer, der sich im U.S. Kongress sein Diplom als Volkswirt und politischer Wissenschaftler verdiente und seine politisch engagierte Ehefrau, die Norddeutsche Elke Hoppe, geb. Rohwedder, Unternehmerin und Dipl. Päd., führten den [ersten Wirtschaftsgipfel](#) im Dezember 2002 auf eigene Kosten durch. *Best Idea Awards* wurden von einer Fachjury an ausgewählte Ideengeber vergeben, die Innovationen vortrugen, um die Wirtschaft anzukurbeln. Spitzen Unternehmen, wie IBM, Cisco Systems, Morgan Stanley Bank AG, die Steinbeis-Stiftung u.a. waren mit Vortragenden aus den jeweiligen Vorständen vertreten. Bill Clintons Botschafter a.D. in Deutschland, John C. Kornblum, hielt einen beeindruckenden und ermutigenden Vortrag. Zehn Think Tanks mit 60 Spitzenkräften aus Industrie, Finanz, der Kirche, Wissenschaft und Politik wurden assembliert, um die zentralen Fragen der Veranstaltung zu beleuchten.

Die Idee, dass „*Normalos*“ aus der Wirtschaft, Politiker mit Managern, Unternehmern und Wissenschaftlern zu Gunsten von Bildung und Wachstum zusammen bringen könnten, war so neu oder bizarr, das Paul Dolans Filialleiter,

damals bei der Dresdner Bank AG, fragte „*ob das zulässig sei*“. Das war eine entscheidende Frage für Dolan, denn daran konnte er erkennen, wie wichtig es sei, Führungskräfte der Wirtschaft – gemäß *dem Deutschen Grundgesetz* – viel stärker in die politische Zukunft des Landes zu integrieren und sie auf ihre demokratische Verantwortung aufmerksam zu machen.

Es war der Beginn eines gemeinnützigen Vereins zur Förderung des demokratischen Staatswesens. Dolan fragte sich, wie die deutsche Demokratie richtig funktionieren könnte, wenn die besten Köpfe mit den besten Bildungsständen und Erfahrungen im In- und Ausland, zusammen mit Politikern nach den besten Lösungen für das Land nicht suchen würden?

Think Tanks und Arbeitsgruppen wurden gegründet. Weitere Wirtschaftsgipfel wurden durchgeführt. Vorträge und die Zusammenarbeit zwischen Individuen aus der Wirtschaft und der Politik auf Landes- und Bundesebene wurden organisiert – unabhängig von Lobbyisten und den partikularen Interessen von Unternehmen. Über 42 National Leadership Awards des Economic Forum Deutschland gem. e.V. wurden von den Mitgliedern der ThinkTanks nach einem Auswahlverfahren an Politiker, Führungskräfte der Wirtschaft und Wissenschaft vergeben. Das Economic Forum Deutschland wurde zum demokratischen Gegenpol von Lobbyismus.

Öffentliche und wegweisende Debatten zu nationalen Fragen werden im Stil von disziplinierten, parlamentarischen Auseinandersetzungen organisiert und durchgeführt. Wichtige Themen von nationaler Bedeutung werden durchleuchtet und der breiten Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt. Debatten fördern die Kultur des Hinterfragens, des selbständigen Denkens und die Beteiligung der besten Köpfe an der Zukunft des Landes.

Das Deutsche Finanzamt hat lange und über mehrere Jahre die Vereinsunterlagen, die unter der Führung von Frau Elke Hoppe-Dolan, die sowohl Gründerin, geschäftsf. Vorstand, als auch stellvertretende Vorsitzende des Vereinsvorstands ist, geprüft.

Das Abschlussgespräch fand am 4. August d. J. statt. Die Gemeinnützigkeit wurde erneut bis zur nächsten Prüfung bis 2018 wieder gewährt.

17. November 2014

* * *



Paul Dolan, Gründer und
Vorsitzender des Vereins.



Elke Hoppe Dolan, Mitgründerin und
stellv. geschäftsf. Vorstandsvorsitzende

Über das ECONOMIC FORUM DEUTSCHLAND

Der Economic Forum Deutschland gem. e.V. wurde im Jahr 2002 als unabhängige gesellschaftskritische Initiative ins Leben gerufen und ist seit 2006 ein gemeinnütziger Verein gegründet von Führungspersönlichkeiten der mittelständischen Wirtschaft, Großunternehmen, der Wissenschaft und der öffentlichen Hand und ist eine branchen-, partei- und verbandsübergreifende Organisation, die Führungskräfte Deutschlands und Europas zusammenbringt, um dauerhaftes Wachstum und Lebensgrundlagen für künftige Generationen zu sichern und das demokratisches Staatswesen zu fördern. www.economic-forum-deutschland.de.

PRESSEKONTAKT

Elke Hoppe Dolan, Mitgründerin und stellv. geschäftsf. Vorstandsvorsitzende des Vereins
Economic Forum Deutschland gemeinnütziger Verein der deutschen Wirtschaft e.V.
Telefon: 06103 30 35 60; e-Mail: elke.hoppe@economic-forum-deutschland.de